

Medienmitteilung vom 24. April 2024

Stabiles Jahresergebnis trotz herausfordernder Wetterverhältnisse

Im Geschäftsjahr 2023 hat die Säntis-Schwebebahn AG trotz der witterungsbedingten Einflüsse ein stabiles Betriebsergebnis erreicht. Dank neuen und innovativen Angeboten, einer hohen Servicequalität und intensiven Marketingaktivitäten konnten neue Kundengruppen für das Wahrzeichen der Ostschweiz begeistert werden.

Das Geschäftsjahr im Überblick

Die Säntis-Schwebebahn AG sah sich im Jahr 2023 mit verschiedenen wirtschaftlichen Herausforderungen konfrontiert. Die vom Verwaltungsrat und Geschäftsleitung im Jahre 2022 beschlossenen Investitionen in die Mitarbeitenden als Antwort auf den Fachkräftemangel sowie die deutlich gestiegenen Energiepreise haben Spuren auf der Kostenseite hinterlassen. Überdurchschnittlich viele Sturmtage sowie ein sehr nasser Frühling und Herbst haben zudem die Bahnfrequenzen beeinflusst. Die gestiegenen Kosten in Kombination mit den Wetterkapriolen führten nach dem Rekordjahr 2022 zu einem schwächeren Ergebnis 2023.

Unternehmensergebnis

Mit einem Betriebsertrag aus allen Geschäftsfeldern von 21,3 Mio. Franken und einem daraus abgeleiteten EBITDA von 2,8 Mio. Franken nimmt die Säntis-Schwebebahn AG auch 2023 die betriebsnotwendigen Abschreibungen von 2,8 Mio. Franken vor.

Im abgelaufenen Geschäftsjahr verzeichnete die Schwebebahn 367'395 Passagierfrequenzen, ein Rückgang von 3,9% gegenüber dem Vorjahr. Der Bahnumsatz beläuft sich auf 6,3 Mio. Franken (minus 3.4%). Die Spartergebnisse Gastronomie und Hotellerie reflektierten ebenfalls einen Umsatzrückgang um 3.3%, auf einen Gesamtumsatz von 13,4 Mio. Franken. Das Hotelgeschäft verzeichnete eine Auslastungsabnahme auf 68.6% (minus 5.8%). Trotzdem gibt es einen Lichtblick: Der Logierumsatz zeigte eine leichte Steigerung von 3% auf fast 2,7 Mio. Franken. Jedoch verschlechterte sich die Margensituation über die gesamte Sparte, da der Warenaufwand um 6.2% auf 2,7 Mio. Franken anstieg.

Neubau Bahn 2026

Die nächsten drei Jahre stehen stark im Fokus des Neubaus der neuen Säntisbahn im Sommer 2026. Damit steht das Unternehmen vor der Herausforderung, den Bahnbetrieb in der Hauptsaison einzustellen. Die Geschäftsleitung wurde beauftragt, Konzepte zu erarbeiten, die ein attraktives Angebot am Fusse des Säntis ermöglichen und Gäste aus Nah und Fern anziehen. Der Verwaltungsrat hat die Finanzierungsstrategie verabschiedet. Die Baubewilligung für den Neubau wird in diesem Frühjahr erwartet.

Aktionärskreis steigt

Im Jahre 2023 hat sich der Aktionärskreis für die 48'000 Aktien von 18'369 auf 18'850 erhöht. Somit ist die Säntis-Schwebebahn AG gut abgestützt und genießt das Vertrauen von vielen Menschen in der nahen und weiteren Umgebung rund um den Säntis.

Säntis-Schwebebahn AG

Der Säntis ist eines der beliebtesten Ausflugsziele in der Tourismusregion Bodensee. Bekannt durch die Schwebebahn, die Gastronomiebetriebe auf dem Berg und auf der Schwägalp, das Hotel und den NaturErlebnispark bietet er allen Gästen vielfältige Möglichkeiten in einer einzigartigen Berglandschaft. Innovation zeigt sich mit dem Drei-Sterne-Superior-Hotel und der grosszügigen Gastronomie auf der Schwägalp sowie der Erlebniswelt auf dem Säntis.



Bildlegende:

Die Kabinen der neuen Bahn versprechen ein aussichtsreiches Fahrerlebnis.

Der ausführliche Geschäftsbericht 2023 und das minSäntis Magazin finden Sie auf unserer Website unter www.saentisbahn.ch/aktionaere

Kontakt

Jakob Gülünay, Geschäftsführer
+41 71 365 65 75
media@saentisbahn.ch

Michael Auer, Verwaltungsratspräsident
+41 79 403 41 09
michael.auer@parrtner.ch